



Ländliche Entwicklung – Leader

Mitteilung an die Medien vom 14.03.2011

Die Leader-Managements der Lokalen Aktionsgruppen (LAG) „Zwischen Elbe und Fiener Bruch“, „Mittlere Elbe – Fläming“ und „Elbe – Saale“ informieren:

Leader im Landkreis Jerichower Land Mit Leader-Projekten wurde im Landkreis bereits ein Investitionsvolumen von 2,94 Mio. € angeschoben

Heute findet die Präsentation der Leader-Tafeln der LAG, die in der Region des Landkreises Jerichower Land wirken, im Beisein der Vertreter des Landkreises, der Vorsitzenden der LAG sowie der Leader-Manager statt. Diese Tafeln entstanden im Rahmen eines Sachsen-Anhalt Standes auf der Euregia im Jahr 2010 in Leipzig und sollen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Die LAG „Zwischen Elbe und Fiener Bruch“ arbeiten ausschließlich auf dem Gebiet des Landkreises Jerichower Land, die weiteren zwei LAG arbeiten landkreisübergreifend auch in den Landkreisen Salzlandkreis, Anhalt-Bitterfeld sowie Wittenberg. Bis auf die Einheitsgemeinde Biederitz beteiligen sich alle Kommunen im Landkreis Jerichower Land am aktuellen Leader-Prozess.

Die Leader-Regionen stärken die ländliche Entwicklung in den unterschiedlichsten Entwicklungsschwerpunkten. Im Focus stehen touristische Projekte, Projekte zur Inwertsetzung kulturhistorischer Gebäude wie Kirchen, Schlösser, Scheunen und Gutshäuser, aber auch Projekte von Landwirten und Freizeit- sowie Gemeinschaftseinrichtungen konnten umgesetzt werden. In der ILE Region Magdeburg spielen gebietsübergreifende Kooperationen eine große Rolle – zu benennen sind hier unter anderen das Thema der „Optischen Telegrafie Berlin-Koblenz“ sowie das Thema „Freiheitskriege 1813-1815“. Die LAG setzen einzelne Projekte, die der Gesamtentwicklung dieser Themen dienen, an den Einzelstandorten um. Im Rahmen Leader ist die Zusammenarbeit mehrere LAG in Kooperationsprojekten vorgesehen.

Die Leader-Manager gaben Auskunft zu den Leader-Regionen sowie über bereits verwirklichte Projekte. So konnten bislang auf dem Gebiet des Landkreises insgesamt **30 Projekte** mit einem **Investitionsvolumen von knapp 3 Mio. EURO** umgesetzt bzw. bewilligt werden. Mit diesen Projekten wurden 1,67 Mio. EURO an öffentlichen Fördergeldern der EU, des Bundes und des Landes eingeworben. Gefördert werden diese Projekte über den ELER – Fond der EU und der Richtlinie zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt (RELE).

Für 2011 wurden von allen LAG eine Prioritätenliste, die durch die Regionen aufgestellt und bestätigt wurden, erstellt. Hiernach sind Anträge für die Umsetzung in 2011 bei den zuständigen regionalen ÄLFF's eingereicht wurden. Im Gebiet des Landkreises Jerichower Land konnten somit durch alle drei LAG insgesamt **33 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 1.93 Mio. EURO** und einem Förderbedarf von knapp 1 Mio. EURO eingereicht werden.



Den Lokalen Aktionsgruppen wurde für 2011 und 2012 eine weitere **vierte Rate** des finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) zur Verfügung gestellt, für diese drei Lokale Aktionsgruppen stehen somit nochmals **4,05 € Mio. zur Verfügung**. Zunehmend problematisch wird die Umsetzung von Maßnahmen der Privaten, von kleineren Unternehmern sowie von Vereinen. Hintergrund sind die fehlenden Landesmittel, die aber dringend zur Ko-Finanzierung dieser Projekte benötigt werden. Andere öffentliche Träger wie Sparkassen, Lotto-Toto, öffentliche Stiftungen oder Kommunen könnten hier einspringen. Dies stellt an die Projektträger eine weitere Hürde in der Umsetzung von Projekten dar und trägt kaum zur Aktivierung des notwendigen bürgerschaftlichen Engagement dar.

Seit 1991 fördert die Europäische Union (EU) mit LEADER Projekte, Investitionen und Aktionen, die zu einer nachhaltigen Stärkung ländlicher Räume beitragen. Voraussetzung ist, dass diese Projekte in einer anerkannten LEADER -Region umgesetzt werden. Die Abkürzung LEADER steht dabei für die aus dem Französischen übersetzte Bedeutung "Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft". Für den Zeitraum 2007 bis 2013 wurden in Deutschland 242 LEADER -Regionen bestätigt, 23 davon in Sachsen-Anhalt.

Für Leader-Projekte stehen in Sachsen-Anhalt bis zum Jahr 2013 rund 52 Mio. Euro zur Verfügung. Die Landesregierung gewährt Projektträgern für bestimmte Förderziele einen Bonus. Mit der Erteilung einer weiteren 4. Rate für die Umsetzung von Leader-Projekten stehen den Lokalen Aktionsgruppen zusätzlich 23,15 Mio. Euro bis 2012 zur Verfügung.



v.l.n.r.: Heike Winkelmann (LM LAG ELFI) Heinz Vierenkle (Vors. LAG MEF) Elke Kurzke (LM LAG MEF)
Bernd Girke (Lk Jerichower Land, Beiratsmitglied LAG ELFI) Dietrich Heyer u. Gudrun Viehweg (Vors. u. LM ES)
Foto: E. Kurzke LM

Kontakt

Leader-Management „Zwischen Elbe und Finer – Bruch“:
Heike Winkelmann, Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Große Diesdorfer Straße 56/57,
39110 Magdeburg, Tel.: 0391/7361-742 / Fax: 0391/7361-788, E-Mail: winkelmann.h@lgsa.de

Leader-Management "Mittlere Elbe - Fläming"
Elke Kurzke, Büro Leader-Management LAG „Anhalt“ und LAG „Mittlere Elbe - Fläming“
Am Schlossgarten 18a, 06862 Dessau-Roßlau, Tel.: 034901/949903, Fax: 034901/949904;
E-Mail e.kurzke@ispnet.de

Leader-Management „Elbe-Saale“:
Gudrun Viehweg, Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co KG, Mühlenweg 60,
29358 Eicklingen, Tel: 05149 - 186 080, Fax 05149 - 186 089, Mail: info@amtshof-eicklingen.de